

Protokoll

Gemeinsame Sitzung Runde Tische Nord/Mitte & Süd

24. Oktober 2024, 16.00 Uhr - 18.40 Uhr

Gewerbezentrum Oldenburg i. Holstein

1. Begrüßung

Thomas Waldner, Moderator der Runden Tische Feste Fehmarnbeltquerung, begrüßt alle Teilnehmenden. Die neuen Teilnehmenden stellen sich vor. Der Moderator erläutert den Ablauf der Sitzung.

2. Bericht aus der Geschäftsstelle des Dialogforums

Horst Weppler, Leiter der Geschäftsstelle des Dialogforums Feste Fehmarnbeltquerung, berichtet aus der Geschäftsstelle und verweist auf die kommenden Sitzungen des Projektbeirats am 4. November 2024 und des Dialogforums am 28. November 2024.

3. Themen von übergeordnetem Interesse

3.1. Verkehr & Umwelt

3.1.1 Baumaßnahmen der Bahn entlang A1

Corinna Harnack, Gemeinde Ratekau, berichtet über die Notwendigkeit, rechtzeitig über die Reihenfolge der geplanten Baumaßnahmen der DB Infra Go entlang der A1 informiert zu werden. Jutta Heine-Seela, erläutert den Sachstand dazu.

Die Runden Tische begrüßen die geplante Vorstellung der Bauzeitenpläne in den Kommunen durch die DB Infra Go. Die Gemeinden erwarten frühzeitige Beteiligungsmöglichkeiten bezüglich der Streckensperrungen und ähnlicher Verkehrsmaßnahmen. Ergeben sich grundsätzliche, strukturelle Probleme in dieser Sache, sollten sie in den Sitzungen der Runden Tische behandelt werden.

3.1.2 Vereinbarung von Verfahren bei Anpassungen von Planungen

Bodo Gehrke, Allianz, berichtet zum Thema.

Die Runden Tische bitten um die Vorbereitung eines Beschlusses im Dialogforum, der das Verfahren im Falle bei Notwendigkeiten der Anpassung im Planungsgeschehen unter Berücksichtigung folgender Punkte regelt:

1. Analyse der Folgen der Veränderung in Bezug auf den gesetzlichen und übergesetzlichen Schutz von Mensch und Natur. Bundestagsbeschluss. VHT.
2. Ableitung von Maßnahmen, die die vorgefundenen Reduzierungen von Schutzqualitäten kompensieren könnten inkl. finanzieller Folgen. VHT.
3. Beratung der Maßnahmen und ihrer Wirkungen zwischen der jeweiligen, betroffenen Gemeinde und VHT.
4. Einbeziehung des Haushaltsausschusses und Verkehrsausschusses des Deutschen Bundestags bei relevanten Veränderungen und ihrer Finanzierung.
5. Gleichbehandlung in der Region und aller Gemeinden. Diese ist nicht mehr gesichert, wenn sich Planungsgrundlagen z. B. Zugzahlen ändern. Hier bedarf es einer Vereinbarung über eine verbindliche Anpassung der Planungen beim "Auseinanderlaufen" der Planfeststellungsabschnitte. Für bereits planfestgestellte Abschnitte sind die rechtlichen Möglichkeiten und Voraussetzungen gleichberechtigter verbindlicher Anpassungen mit dem EBA und den weiteren Verfahrensbeteiligten zu erörtern.

3.1.3 Gesamtschau Eingriffe in Natur und Umwelt

Bodo Gehrke, Allianz, berichtet zum Thema. Die Runden Tischen bitten den Projektbeirat über das Dialogforum die Gesamtbilanz Natur und Umweltbelastung der Schienenanbindung bei dem Vorhabenträger einzufordern.

3.2. Planung & Gesetze

3.2.1 Neuregelung Bundesschienenwegeausbaugesetzes / Gesetz zur Beschleunigung von Genehmigungsverfahren im Verkehrsbereich

Bernhard Schmidt, Stadt Bad Schwartau, berichtet zum Thema. Der Bericht ist unter

<http://rundetische-fbg.de/vergangenesitzungen>

im Abschnitt „Gemeinsame Sitzung Runder Tisch Nord/ Mitte & Süd“ am 24. Oktober 2024 abrufbar.

Die Runden Tische fassen in der Sache keinen Beschluss. Sie erkennen die überregionale Bedeutung des Themas mögliche Gesundheitsgefährdung infolge nächtlicher Schienenverkehrserschütterungen an und bitten die Stadt Bad Schwartau sich zunächst mit der Hansestadt Lübeck abzustimmen und dann auf Basis einer gemeinsamen Beschlussvorlage das Thema erneut vorzutragen.

3.2.2 Lärmschutz und Dörfliches Wohngebiet

Bodo Gehrke, Allianz, berichtet zum Thema. Die Runden Tischen bitten das Thema „Möglichkeiten des dörflichen Wohngebiets als Kategorie baulicher Nutzung für die Lärmschutzmaßnahmen entlang der Trasse“ in der kommenden Sitzung des Dialogforums durch einen Fachmann erläutern zu lassen.

3.2.3 Planung auf Basis Verkehrsprognose 2040

Bodo Gehrke, Allianz, berichtet zum Thema. Die Runden Tischen bitten den Projektbeirat, die Konsequenzen der jüngst veröffentlichten Verkehrsprognose 2040 zu diskutieren und zu bewerten.

3.3. Finanzen & Verwaltung

3.3.1 Status der Gemeinde-Liste

Corinna Harnack, Gemeinde Ratekau, und Bodo Gehrke, Allianz, berichten zum Thema. Joanna Lamp, Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus des Landes Schleswig-Holstein, berichtet über den Sachstand aus Sicht der Landesregierung.

Die Runden Tischen bitten zeitnah um ein Zusammentreffen mit dem Land Schleswig-Holstein, um die noch offenen Punkte der sog. Gemeindevote zu besprechen, ggf. auch über das Dialogforum eine entsprechende Arbeitsgruppe einzurichten.

3.3.2 Finanzielle Entlastung der Gemeinden (Allianz)

Bodo Gehrke, Allianz, berichtet zum Thema. Es wird auf dem für diesen Sachverhalt ebenfalls zutreffenden Beschluss bei 3.3.1 (s. o.) verwiesen.

4. Bericht aus dem Projektbeirat (Mitglieder Runde Tische im Projektbeirat)

Die Mitglieder der Runden Tischen berichten kurz über die Ergebnisse der vergangenen Sitzung des Projektbeirats.

5. Verschiedenes

5.1. Weitere Themen von übergeordnetem Interesse

Wolfgang Debus, BI Lehnsahn, bemängelt die allgemeine Kommunikation der DB Infra Go. Robert Lennecke-Schoenheit, DB Infra Go, betont die Kommunikationsbereitschaft der DB Infra Go.

Ergebnisprotokoll

Gemeinsame Sitzung Runde Tische Nord/Mitte & Süd

24. Oktober 2024, 16.00 – 18.40 Uhr, Gewerbezentrum Oldenburg i. Holstein

Robert Schulenberg, IG Hasselburg, erläutert die Umweltproblematiken an der Kremper Au. Joanna Lamp, Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus des Landes Schleswig-Holstein, erläutert den Sachstand aus Sicht der Landesregierung.

Martina Scheel, Behindertenbeauftragte Oldenburg i. Holstein, stellt dar, dass sie am Katastrophenschutzplan des Landes Schleswig-Holstein mitwirkt. Dieser hat auch Relevanz für die Bauvorhaben bezüglich des Tunnelbaus und der Hinterlandanbindung der festen Fehmarnbelt-Querung. Die Runden Tische bitten über das Thema fortlaufend informiert zu werden.

Die Runden Tische bitten um einen Bericht zum aktuellen Sachstand Fehmarnsund-Querung im Dialogforum.

5.2. Nächste Schritte

Thomas Waldner, Moderator der Runden Tische Feste Fehmarnbeltquerung, und Horst Wepler, Leiter der Geschäftsstelle des Dialogforums Feste Fehmarnbeltquerung, danken für die Teilnahme, wünschen alles Gute zum Jahresausklang und freuen sich auf ein Wiedersehen im Jahr 2025.

*Protokollant: Thomas Waldner, Moderator Runde Tische Feste Fehmarnbelt-Querung
24. Oktober 2024*

Weitere Informationen: www.rundetische-fbq.de